

Der Tag wird kommen

film anna & edith (1975)
la rangeuse

Soprano

Der Tag wird kom-men, wo die Ber-ge sich be-we-gen, Sie schla-fen nur für ei-ne kur-ze Zeit

Alto

Der Tag wird kom-men, wo die Ber-ge sich be-we-gen, Sie schla-fen nur für ei-ne kur-ze Zeit

Tenor

Der Tag wird kom-men, wo die Ber-ge sich be-we-gen, Sie schla-fen nur für ei-ne kur-ze Zeit

Bass

S

In der Ver-gan-gen-heit hab'n sie siche er-hö-ben Und man sah sie bren-nen vie-le Mei-len weit.

A

In der Ver-gan-gen-heit hab'n sie siche er-hö-ben Und man sah sie bren-nen vie-le Mei-len weit.

T

In der Ver-gan-gen-heit hab'n sie siche er-hö-ben Und man sah sie bren-nen vie-le Mei-len weit.

B

9

S

Doch viel-leicht wird da-ran noch nie-mand glau-ben, Doch es gibt eins, wo-ran sie glau-ben soll-ten: die

A

Doch viel-leicht wird da-ran noch nie-mand glau-ben, Doch es gibt eins, wo-ran sie glau-ben soll-ten: die

T

Doch viel-leicht wird da-ran noch nie-mand glau-ben, Doch es gibt eins, wo-ran sie glau-ben soll-ten: die

B

Doch viel-leicht wird da-ran noch nie-mand glau-ben, Doch es gibt eins, wo-ran sie glau-ben soll-ten: die

arrangé par et pour la chorale anarchiste de lausanne
et mis à disposition libre et non marchande
ni dieu, ni maître, ni ©

S

Frau-en, die jetzt schla-fen, wer-den bald er-wa-chen Und da-hin ge-hen, wo-hin sie im-mer woll-ten.

A

Frau-en, die jetzt schla-fen, wer-den bald er-wa-chen Und da-hin ge-hen, wo-hin sie im-mer woll-ten.

T

Frau-en, die jetzt schla-fen, wer-den bald er-wa-chen Und da-hin ge-hen, wo-hin sie im-mer woll-ten.

B

Frau-en, die jetzt schla-fen, wer-den bald er-wa-chen Und da-hin ge-hen, wo-hin sie im-mer woll-ten.

Fine

17

S

Kannst du den Fluss un-ter dir hö-ren, Wie sich sein Was-ser durch die Schlu-chten graebt.

A

Kannst du den Fluss un-ter dir hö-ren, Wie sich sein Was-ser durch die Schlu-chten graebt.

T

Kannst du den Fluss un-ter dir hö-ren, Wie sich sein Was-ser durch die Schlu-chten graebt.

B

Kannst du den Fluss un-ter dir hö-ren, Wie sich sein Was-ser durch die Schlu-chten graebt.

S

Hörst du, wie lang-sam die Stei-ne zer-bre-chen Und der Fluss den Sand aus den Tä-lern trägt.

A

Hörst du, wie lang-sam die Stei-ne zer-bre-chen Und der Fluss den Sand aus den Tä-lern trägt.

T

Hörst du, wie lang-sam die Stei-ne zer-bre-chen Und der Fluss den Sand aus den Tä-lern trägt.

B

Hörst du, wie lang-sam die Stei-ne zer-bre-chen Und der Fluss den Sand aus den Tä-lern trägt.

25

S
Doch veil-leicht wird das noch nie-mand hö - ren, Doch es gibt eins, was sie hö - ren wer - den,

A
Doch veil-leicht wird das noch nie-mand hö - ren, Doch es gibt eins, was sie hö - ren wer - den,

T
Doch veil-leicht wird das noch nie-mand hö - ren, Doch es gibt eins, was sie hö - ren wer - den,

B

S
29 Wenn die ___ Was-ser die Fel - sen nie - der - reis - sen Une die Schlu-chten wei - chen vor den neu - en Gär - ten. D.C. al Fine

A
Wenn die ___ Was-ser die Fel - sen nie - der - reis - sen Une die Schlu-chten wei - chen vor den neu - en Gär - ten.

T
Wenn die ___ Was-ser die Fel - sen nie - der - reis - sen Une die Schlu-chten wei - chen vor den neu - en Gär - ten.

B

1-2: basse
3-4: + tenors
5-6: + altos
7-8: + sop

33

S
Der Tag wird kom - men, für ei - ne kur - ze Zeit 8x

A
In der Ver - gan - gen - heit hab'n sie siche - er - ho - ben

T
Hörst du den Fluss

B
Tag wird kom - men, Tag wird kom - men,

Der Tag wird kommen

Der Tag wird kommen, wo die Berge sich bewegen,
Sie schlafen nur für eine kurze Zeit.
In der Vergangenheit haben sie sich erhoben,
Und man sah sie brennen viele Meilen weit.

Doch vielleicht wird daran noch niemand glauben,
Doch es gibt eins, woran sie glauben sollten:
Die Frauen, die jetzt schlafen, werden bald erwachen
Und dahin gehen, wohin sie immer wollten.

Kannst du den Fluss unter dir hören,
Wie sich sein Wasser durch die Schluchten gräbt.
Hörst du, wie langsam die Steine zerbrechen
Und der Fluss den Sand aus den Tälern trägt.

Doch vielleicht wird das noch niemand hören,
Doch es gibt eins, was sie hören werden,
Wenn die Wasser die Felsen niederreißen
Und die Schluchten weichen vor den neuen Gärten.

Der Tag wird kommen, wo die Berge sich bewegen,
Sie schlafen nur für eine kurze Zeit.
In der Vergangenheit haben sie sich erhoben,
Und man sah sie brennen viele Meilen weit.